

Lehrgang Interkulturelle Kompetenz

Bildungshaus Batschuns

12. September 2012

Eva Grabherr

Die Topographie der Migrantenvereine
und ihre Integrationspotentiale für
die Integrationsarbeit
in Vorarlberg

Ziele der heutigen Einheit

- **Vereine/Selbstorganisationen als zentrale gesellschaftliche Akteure der Zivilgesellschaft in demokratischen Staaten verstehen**
- **Das Potential von Migrantenvereinen für Integrationsprozesse verstehen**
- **Die Landschaft von Migrantenvereinen in Vorarlberg kennen lernen und als “Spiegel” der Migrationsgeschichte sowie von Integrationsprozessen lesen können**

Geschichte, gesellschaftliche Funktion und Besonderheiten von Vereinen in Demokratien

- **Vereine/Selbstorganisationen – freiwilliger Zusammenschluss von Individuen für einen gemeinsamen Zweck**
- **Vereine/Selbstorganisationen sind wichtige Akteure der Zivilgesellschaft. Kriterien: Ausgerichtet auf Gemeinwohl und nicht Gewinn; kein Zwang ...**
- **Gesellschaftspolitsch keine Selbstverständlichkeit – Versammlungsrecht wurde in Europa gegen den Staat (Monarchie, Diktaturen des 20. Jahrhunderts) errungen**
- **Stehen auch in Demokratien unter der Kontrolle des Staates – Vereinsrecht, Zuständigkeit Innenministerium**

Geschichte, gesellschaftliche Funktion und Besonderheiten von Vereinen in Demokratien

- **Gesellschaftspolitische Bewertung von Vereinen ist abhängig vom politischen System**
- **Die Dynamik von Vertrauen und Misstrauen gehört zur Geschichte und zum Wirken von Vereinen und Selbstorganisationen dazu: Das betrifft nicht nur Migrantenvereine.**
- **Zum Verhältnis von Zivilgesellschaft (Vereine et al) und Staat:**
 - Raum des Engagements und der Eigenverantwortung von BürgerInnen
 - Legitimer Raum für das “Eigene” / das Sonderinteresse / das Unterschiedliche:
 - Entlastung des Staates
 - Kompensation des Staates
 - Dynamik von Freiheit und Kontrolle

Die Landschaft der Migrantenvereine als “Spiegel” von ...

- ... der Migrationsgeschichte eines Landes
- ... Strukturen und Ereignissen in den Herkunftsländern der MigrantInnen
- ... von den Bedürfnissen von Migranten im Zuzugsland
- ... von der Veränderung von Bedürfnissen von Migranten und Mehrheitsgesellschaft im Prozess der Integration

Die Landschaft der Migrantenvereine als “Spiegel” von ...

- ... der Migrationsgeschichte eines Landes
- ... Strukturen und Ereignissen in den Herkunftsländern der MigrantInnen
- ... von den Bedürfnissen von Migranten im Zuzugsland
- ... von der Veränderung von Bedürfnissen von Migranten und Mehrheitsgesellschaft im Prozess der Integration

Fakten zur aktuellen Situation

- **Studie 2003: Ca. 80 Vereine von MigrantInnen**
(Ethnische Herkunft: Türkei, Ehemaliges Jugoslawien, Lateinamerika, Afrika, Marokko, arabischer Raum, Philippinen, Polen, Russen ...)
- **Thematische Bereiche: Religion (v.a. Islam), Kultur und Folklore, Sport, Soziales, Bildung ... – viele Vereine haben gemischte Agenden (ist ein Charakterstikum von MigrantInnenvereine bzw. Vereinen ethnischer und religiöser Minderheiten)**
- **Zusammenschlüsse/Dachverbände:**
 - Energie für solche Zusammenschlüsse in Wellen
 - Ethnische Dachverbände
 - Neustrukturierung Islamische Glaubensgemeinschaft i. Ö.
 - Netzwerke: “Haus der Kulturen”
 - Stärkere Formierung als Interessensgruppen: Deutschland, nicht in Vorarlberg